

Spannender Saisonstart beim MSV Willerzell

Auf den ersten Wettkampf im Jahr freuen sich jeweils alle. Der MSV Willerzell startet traditionell mit dem Cupschiessen am Ostermontag – und auch dieses Jahr wurde es wieder äusserst spannend.

RUTH KÄLIN

Die Schützen – 13 mit Armeewaffen und 4 mit Sportwaffen – trafen sich am 6. April um halb zwei zum Einschiessen im Schiessstand Alpeindli in Willerzell. Bei relativ schönem, aber leicht windigem Wetter begann pünktlich um zwei Uhr das Wettkampfprogramm.

In den ersten beiden Runden der Kategorie Standardgewehr wurden jeweils 2 Probeschüsse und 10 Einzelschüsse auf die 10er-Scheibe abgegeben. In der Kategorie Sturmgewehr standen zwei Runden mit je 3 Probeschüssen, 10 Einzelschüssen sowie 5 Serienschüssen auf dem Programm. Die Unsicherheit nach der langen Winterpause verlief rasch, und bereits in diesen ersten Durch-

gängen wurden hohe Resultate erzielt.

Spannende Duelle

Anschliessend ging es in die K.o.-Runden mit ausgelosten Paarungen, die für spannende Begegnungen sorgten.

Im Halbfinal der Sportwaffen setzte sich Ueli Schryder mit 94 Punkten knapp gegen Stefan Kuriger (93 Punkte) durch. Im zweiten Halbfinal gewann Roman Schryder mit starken 96 Punkten gegen Ingolf Koch (90 Punkte).

Der Final entwickelte sich zu einem echten Höhepunkt: Vater und Sohn erzielten beide 97 Punkte und mussten in ein Stechen über 5 Schüsse. Auch dort lagen sie mit je 47 Punkten gleichauf. Erst die Hundertenwertung brachte die

Entscheidung zugunsten von Roman Schryder, der mit 5 Punkten Vorsprung gewann.

Bei den Armeewaffen hatte Leo Schönbächler im Halbfinal mit 129 Punkten keine Chance gegen Pascal Kälin (133 Punkte). Im zweiten Halbfinal setzte sich Karl Schryder mit starken 139 Punkten gegen Edgar Kälin (132 Punkte) durch.

Im Final trafen schliesslich ein Sturmgewehr 57-03 und ein Sturmgewehr 90 aufeinander. Pascal Kälin gewann mit dem Sturmgewehr 90 mit hervorragenden 139 Punkten vor Karl Schryder mit dem Sturmgewehr 57-03 (137 Punkte).

Im Anschluss an das Schiessen fanden das Abendessen sowie ein gemütlicher Höck statt.



Die Sieger, von links: Karl Schryder, Pascal Kälin (Sieger Armeewaffen), Roman Schryder (Sieger Sportwaffen) und Ueli Schryder. Foto: zfg